

BINDE-STRICH

Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon | 44. Jahrgang | Nr. 9 | 16. September 2022



Gemeinde Pfungen	3	Vereine	7	Gratulationen, Impressum	16
Gemeinde Dättlikon	3	Dorfet	8	Kirchen	18
Schulen Pfungen und Dättlikon	4	Aus aktuellem Anlass	12	Veranstaltungskalender	22



**150 Jahre Frauenchor Pfungen
1873-2023
Projektsängerinnen gesucht!**

Nach den Herbstferien 2022 startet unser Jubiläumssingprojekt. Dazu laden wir dich als Projektsängerin herzlich ein zum Mitsingen.



Probedaten im 2022:
24.Okt. (Schnupperprobe) / 7.Nov. / 21.Nov. /19.Dez.
Jeweils Montag, 20.00 Uhr – 21.45 Uhr
Ab Januar 2023 jeden Montagabend.



Mehrere Auftritte im Jubiläumsjahr sind geplant.
Mit einem Jubiläumskonzert unter Mitwirkung des Schulchors Pfungen schliessen wir unser Jubiläumsjahr im November 2023 ab.
Wir singen Lieder von Queen, Nena, Peter Alexander, Udo Jürgens und weitere.

Anmeldung bei:
unserer Präsidentin Susanne Häne
susanne.haene@bluewin.ch
079 394 91 69
oder
der Chorleiterin Karin Müller
ke.mueller@bluewin.ch
079 511 10 24



«Ich habe im Ausland gearbeitet und werde bald pensioniert. Wie viel Rente kann ich aus dem Ausland erwarten?»

Expertinnen und Experten aus Deutschland, Österreich und Liechtenstein sagen es Ihnen.

11. bis 13. Oktober 2022 bei der SVA Zürich

Anmeldung unter:
svazurich.ch/rentenberatung

SVA Zürich
Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich
Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich
www.svazurich.ch

SVA Zürich



**Überall für alle
SPITEX
Neftenbach-Pfungen-Dättlikon**

 Wechseln Sie gerne ihren Arbeitsplatz?

 ...am liebsten gleich mehrmals täglich?

 ...dann haben wir das richtige für Sie!

**Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF oder DNII 40 - 80%
per sofort oder nach Vereinbarung**

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung Pflegefachperson HF oder DNII
- Freude an der Arbeit mit Menschen aller Altersgruppen
- Lernbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- ein engagiertes Team
- eine sorgfältige Einführung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- attraktive Anstellungsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Für weitere Auskünfte erreichen Sie Mirjam Stutz, Geschäftsleitung oder Wanda Frei, Leitung Pflege, Telefon 052 315 12 12.

Zweckverband Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon
Dorfstrasse 20a
8422 Pfungen
E-Mail an mirjam.stutz@spitex-pfungen.ch oder
wanda.frei@spitex-pfungen.ch

Pilzexkursion

mit dem Pilzverein Winterthur
15. Oktober 2022 um 9.00 Uhr

Treffpunkt: Beim Ortsmuseum in Dättlikon (neben dem Gasthof Traube)

Mitnehmen: Korb und Messer

Kleidung: Gute Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung

Kosten: Fr. 25.00 /Pers.

Die Exkursion durch den Wald dauert ca. 2.5 Stunden. Anschliessend laden wir Sie beim Museum zu Wein und zum Würstbraten ein. Sie haben dann Gelegenheit den Pilzexperten noch Fragen zu stellen.

Anmeldung an: Beatrice Scherer, 052 315 44 34,
bea.scherer@bluewin.ch

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.




Aus dem Gemeindehaus

Sprechstunde mit Gemeindepräsidentin

Haben Sie konkrete Fragen, respektive Anliegen zur Gemeinde Pfungen oder zu aktuellen Projekten, welche Sie direkt mit der Gemeindepräsidentin besprechen möchten?

Neu steht Gemeindepräsidentin Tamara Schmocker der Bevölkerung jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung für ein persönliches Gespräch zur Verfügung (ausgenommen Schulferien).

Wir bitten um Voranmeldung bei Magnus Mattli (magnus.mattli@pfungen.ch / 052 305 07 73) mit Nennung des Themas (Stichwort genügt).

Daten Sprechstunde 2022:

Donnerstag, 29. September 2022
 Donnerstag, 27. Oktober 2022
 Donnerstag, 24. November 2022
 Donnerstag, 22. Dezember 2022

Personelles

Nach sechs Jahren verlässt Tamara Berglas, Sachbearbeiterin Soziales, die Gemeinde Pfungen per 30. November 2022, um eine neue Herausforderung in einer grösseren Zürcher Gemeinde anzunehmen. Die Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden danken Tamara Berglas für die geleisteten Dienste und wünschen ihr privat und beruflich alles Gute.

Zur Unterstützung der Bereiche Soziales und Zusatzleistungen sowie hinsichtlich einer anstehenden Pensionierung wurde Simon Kurz als Sachbearbeiter Soziales (30%) per 1. Oktober 2022 angestellt. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden begrüßen Simon Kurz herzlich in der Gemeinde Pfungen und wünschen ihm Freude und Erfüllung in seiner Tätigkeit.

Grundstückgewinnsteuern

Es konnten Grundstückgewinnsteuern von gesamt Fr. 494'103.50 veranlagt werden.

Spörstrasse – Kreditgenehmigung und Vergabe Bauarbeiten

Auf der nicht überbauten Parzelle am Südhang an der Spörstrasse wurde ein Baugesuch mit acht Einfamilienhäusern eingereicht. An der Spörstrasse besteht von Seiten der Gemeinde Handlungsbedarf bezüglich der Werkleitungen (Wasser und Abwasser) sowie des Strassenkörpers inkl. Beleuchtung. Um die Arbeiten im Bereich Spörstrasse vor Baubeginn der Einfamilienhäuser ausführen zu können, wurde ein Kredit von Fr. 445'000.00 gestützt auf das Vorprojekt bewilligt. Ein erster Teil der Tiefbauarbeiten wurde nach erfolgtem Submissionsverfahren für Fr. 273'029.35 an die Wisrag AG vergeben. Die Wasser-Rohrlegearbeiten erfolgen durch die Steiner Sanitär AG für Fr. 83'315.50. Der Ersatz der Wasserleitung inkl. prov. Strasseninstandstellung kann voraussichtlich bis Ende November 2022 abgeschlossen werden.

Ingenieurleistungen Wegunterführung Riedackerstrasse, Umgestaltung Riedackerstrasse und Bushof 2. Etappe - Kreditgenehmigung und Arbeitsvergabe

Im Zusammenhang mit dem SBB-Bauprojekt «Neubau SBB-Bahnhof Pfungen» realisiert auch die Gemeinde mehrere Bauprojekte. Geplant ist ein Werkleitungsersatz im Zusammenhang mit dem Neubau der Wegunterführung Riedackerstrasse, die Ausführung der 2. Etappe des Bushofes sowie die Umgestaltung

der Riedackerstrasse. Im Jahr 2021 wurden die Ingenieurleistungen für Vorprojekte und Koordinationsaufgaben der drei Projekte an die ING PLUS AG vergeben. Diese Projektierungsarbeiten konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Für die Realisierungsphase in den Jahren 2023 bis 2025 stehen basierend auf den Vorprojekten die weiteren Planungsschritte an. Gestützt auf das beste Preis-/ Leistungsverhältnis bei allen drei Projekten wurden die Ingenieurleistungen an die ING PLUS AG vergeben und ein Kredit von Fr. 107'000.00 genehmigt.

Die vorgenannten Projekte haben Investitionen von ca. 1,5 Mio. Franken zur Folge. Diese Gesamtinvestition wird den Stimmberechtigten an einer der nächsten Gemeindeversammlungen zur Abstimmung vorgelegt.

Einbürgerungen

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des eidgenössischen und kantonalen Bürgerrechts in das Bürgerrecht der Gemeinde Pfungen aufgenommen wurden:

- Holownia Adam Jan, Jg. 1977, von Deutschland, und Holownia Malina Luiza, Jg. 1984, von Polen, mit Milan, Jg. 2020, von Deutschland
- Kastrati Lindon, Jg. 2010, von Kosovo

Gemeindeschreiberin
 Andrea Jakob

Amtliches Gemeinde Dättlikon

Geldverkehrsrevision, Revisionsbericht

Gestützt auf § 144 des Gemeindegesetzes führte die Verwaltungsrevisionen GmbH, Dielsdorf, am 30. Juni 2022 - gemäss den Aufträgen des Gemeinderates und der Rechnungsprüfungskommission - eine unangemeldete Geldverkehrsrevision (Bestandes und Verkehrsprüfung Kasse und Geldkonten sowie die Buchprüfung) auf der Basis von Stichproben nach allgemein anerkannten Revisionsgrundsätzen durch. Es wurden keine Hinweise oder Empfehlungen von den Verwaltungsrevisionen AG notiert. Bei den geprüften Kassen sind keine Differenzen festzustellen. Der Bericht wurde dem Bezirksrat zugestellt.

Genereller Entwässerungsplan (GEP), Vorinvestitionen zu Lasten der Überarbeitung des GEP, Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe

Die kantonale Einleitbewilligung der ARA Pfungen - für die Ableitung des gereinigten Abwassers in die Töss - muss erneuert werden. In diesem Rahmen wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pfungen die Firma Hunziker Betatech AG beauftragt, eine Zukunftsstrategie (mit IST-Analyse zur Festlegung des Handlungsbedarfs), die Erarbeitung des Pflichtenheftes und der Durchführung der Ingenieursubmission angefragt. Am 3. August 2022 hat Hunziker Betatech AG dazu der Gemeinde Dättlikon eine Offerte mit den erforderlichen Leistungen eingereicht. Für die Erarbeitung der Grundlagen zur GEP-Überarbeitung in den kommenden Jahren hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 24. August den erforderliche Bruttokredit von Fr. 14'001.00 (inkl. MWST) bewilligt.

Neuer Gemeindeschreiber per 1. März 2023

Unser Gemeindeschreiber Peter Birrer hat das Anstellungsverhältnis gekündigt und verlässt uns per Ende Oktober 2022, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Ab 1. März 2023 wird Karl Dürsteler seine Nachfolge antreten. Zwischenzeitlich wer-

den die Geschäfte von Ernst Ruosch geführt.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei Peter Birrer für die geleisteten Dienste und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Aktualisierte Informationen

finden Sie im Internet unter www.daettlikon.ch.

Gemeindeschreiber
Peter Birrer

Aus der Schule Pfungen

Schulstart

Ein unbeschwerter Schulstart – wie schön! Vor einem Jahr war einem noch etwas mulmig zumute, eine ganze Stufe mit über 100 Kindern/Jugendlichen im gleichen Raum zu versammeln. In diesem Jahr können wir das nun wieder unbeschwert tun, das tut gut.

Die Eltern konnten ihre Kinder am ersten Schultag wieder bis ins Schulhaus hinein begleiten. Auch sonst gab es keine Beschränkungen oder Massnahmen. Hoffen wir, es bleibt so.

Eine Reminiszenz, die geblieben ist – der Schulstart im Kindergarten findet auch weiterhin im Freien statt. Ursprünglich wegen Corona, doch dann wurde klar, dass dieses Konzept viel besser funktioniert und so ist es geblieben.

Auf allen Stufen hat der Schulstart eine besondere Bedeutung und es ist immer auch eine sehr schöne Stimmung. Nach einem erholsamen Sommer alle wieder zu treffen, zu erzählen und gemeinsam in ein neues Schuljahr zu starten, ist wichtig, um Schulgemeinschaft zu erleben. Alle Stufen etwas unterschiedlich: mit Blumen, Ballonen, gemeinsam, in Klassen oder mit der Schulband. Wir freuen uns auf ein ereignis- und lernreiches Schuljahr, in dem auch wieder Anlässe stattfinden können, zu denen alle Schulinteressierten eingeladen sind. Wir freuen uns – Sie wieder zu treffen.

Neue Mitarbeitende

Auch dieses Jahr starten an der Schule Pfungen verschiedene neue Mitarbeitende. Diese stellen sich in nachfolgenden Artikeln vor.

Einmal mehr ist es für das neue Schuljahr gelungen, tolle Mitarbeitende zu rekrutieren, die für ihre Aufgabe eine entsprechende Qualifikation haben. Das ist aktuell nicht mehr überall gegeben.

Sportfreundliche Schulkultur

«Das Sportamt Zürich zeichnet Schulen aus, die sich über den obligatorischen Unterricht hinaus für Sport und Bewegung im Schulalltag einsetzen.»



Seit diesem Schuljahr zählt auch die Schule Pfungen zum Club der «sportfreundlichen Schulen», zu dem im Kanton Zürich noch etwa 70 weitere Schulen gehören. Wir freuen uns sehr über dieses Label und sind überzeugt, dass die Investition in Bewegung und Sport ein wichtiger und wertvoller Beitrag für unsere Schulkultur ist.

Um die Kriterien zu erfüllen, muss auf der einen Seite Sport im Schulprogramm verankert sein, durch vielfältige und regelmässig stattfindende Sportanlässe im Rahmen des Regelunterrichts. Auf der anderen Seite braucht es ein breites Angebot von freiwilligen Sportkursen für alle Stufen vom Kindergarten bis zur Sekundarschule.

Aktuell reicht das Angebot von polysportiven Kursen über Basketball für Mädchen bis zu Yoga. Die Kurse werden durch Lehrpersonen der Schule Pfungen erteilt, alle zertifiziert als J+S-Leiter. Dadurch werden unsere Sport-Freifächer auch durch J+S grosszügig subventioniert.

Unsere Intention dabei ist aber kein Leistungsgedanke, auch wenn einige Sportteams aus den Kursen an Turnieren teilnehmen.

Unser Fokus liegt auf dem Beitrag, den Sport im sozialen Bereich der Schulkultur liefern kann. Wir sind überzeugt, dass der gemeinsame Sport über Geschlechter und verschiedene Klassen hinweg auch im normalen Umgang miteinander hilft. Diverse Studien haben denn auch gezeigt, dass sich Sportangebote der Schule positiv auf das Verhalten von Jugendlichen auswirken. Nebst der Auszeichnung bekommt die Schule obendrein einen Geldbetrag, Trikots und einen Gutschein für eine Weiterbildung für die Lehrpersonen. Wir freuen uns über das Label – nicht ohne auch ein bisschen stolz zu sein. Den Kindern und Jugendlichen gefällt es – die Freifächer sind zum Teil schon übertoll.

Schulleitung Schule Pfungen
E. Jenny, T. Stierli, F. Ingold

Für Geniesser.

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

**schneider
küchenbau
schreinerei**

8427 Freienstein
044 866 20 70

Willkommen zum Küchen-Gespräch
26. September, 17 - 20 Uhr
Inspiration und Information für Interessierte

www.schneider-kuechen.ch

Jessica Vogt, Fachlehrperson Sekundarstufe

Mein Name ist Jessica Vogt und ich wohne in Winterthur. Aufgewachsen bin ich in der schönen Bodenseeregion, wo ich auch meine Ausbildung zur Lehrperson absolviert habe. Zuletzt habe ich als Klassenlehrperson in Opfikon gearbeitet, wo ich meinen Klassenzug in diesem Jahr beendet habe. In meiner Freizeit treibe ich viel Sport. Eine grosse Leidenschaft empfinde ich insbesondere für das Tanzen sowie Yoga. Auch bin ich gerne kreativ tätig und

tobe mich regelmässig auf Leinwänden aus. Wenn ich gerade nicht im Schulzimmer stehe, bin ich oft draussen anzutreffen und freue mich immer über nette Gespräche.

Stephanie Unterholzer, Schulassistentin

Ich bin eine waschechte Winterthurerin und liebe es, meine freie Zeit mit Bücher lesen, Kreuzworträtsel lösen oder spazierend im Wald zu verbringen.

Auch kochen gehört zu meiner Leidenschaft. Ich liebe es, Freunde und Familie mit ausgefallenen Mehrgängern zu erfreuen und viele Stunden auf unserer schönen Dachterrasse zu verbringen.

In der Schule Pfungen arbeite ich erst seit diesem Sommer. Ich bin allerdings schon seit einigen Jahren

als Schulassistentin in Winterthur tätig. Daneben arbeite ich noch in Neftenbach in einer Familie mit zwei Jungs als Nanny. Mir wird also nie langweilig.

Michael Hochstrasser, Klassenlehrperson Primarstufe

Mein Name ist Michael Hochstrasser und ich wohne in Andelfingen. Ursprünglich absolvierte ich eine Elektronikerlehre und arbeitete anschliessend mehrere Jahre auf diesem Beruf. In meiner Freizeit treibe ich sehr gerne Sport. Vor allem spiele ich leidenschaftlich gerne Handball. Durch diese Leidenschaft und die Aufgaben als Trainer habe ich die Freude an der Zusammenarbeit mit Kindern entdeckt.

Diese neu gewonnene Freude hat mich zum Lehrerberuf gebracht.

So absolvierte ich das Studium an der PH in Zürich. Die ersten Schulwochen waren bereits sehr spannend und bereichernd. Ich freue mich sehr auf die kommenden Schultage gemeinsam mit den Kindern an der Primarschule Pfungen.

Bettina Eisenberger, Klassenassistentin

Mein Name ist Bettina Eisenberger wohnhaft in Neftenbach. Ich habe zwei Söhne im Alter von 26 und 27 Jahren.

Nach den Sommerferien durfte ich als Klassenassistentin in der Oberstufe beginnen.

In meiner Freizeit arbeite ich gerne in meinem Garten. Ich lese sehr gerne und liebe die Berge, ob beim Wandern oder Skifahren. Gerne sitze ich auch mit meinen Freunden zusammen bei einem feinen Essen.

Claudia Zwygart, Klassenassistentin

Mein Name ist Claudia Zwygart und ich bin mit meinem Mann und meinen zwei Kindern im Alter von 8 und 10 Jahren in Seuzach wohnhaft. Seit Januar 2022 darf ich im Kindergarten in der Klasse A und C als Klassenassistentin tätig sein. Die Zeit mit den Kindern zu verbringen, bereitet mir grosse Freude.

In den Jahren zuvor war ich in der Versicherungsbranche tätig.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie sowie unserem Hund Benji. Zudem

backe ich leidenschaftlich gerne und lasse mich von neuen Rezepten inspirieren.

ABENDUNTERHALTUNG
TICKETS: TVDAETTLIKON.CH

29. Oktober
4. / 5. November **2022**

Usverkauf

Einkaufstourismus am Irchelsüdhang

«Wissen in 30 Sekunden»

Orangensaft schmeckt schlecht, nachdem man seine Zähne geputzt hat, weil die Zahnpasta die Süßrezeptoren auf der Zunge blockiert.

Florian Simovic, Klassenlehrperson Primarstufe



Mein Name ist Florian Simovic und ich wohne in Winterthur Wülflingen. Ich habe diesen Sommer meine Ausbildung an der pädagogischen Hochschule in Zürich beendet und durfte kürzlich an der Schule Pfungen als Primarlehrperson starten. Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit hier in Pfungen!

In meiner Freizeit bin ich oftmals draussen unterwegs. Ich wandere sehr gerne und entdecke neue Orte oder fahre mit meinen Skates durch die Gegend. Als weltoffene

Person liebe ich es, neue Bekanntschaften zu machen und über die Welt zu plaudern.

Lydia März, Klassenlehrperson Primarstufe



Mein Name ist Lydia März und ich wohne zurzeit noch in Deutschland. Diesen Sommer habe ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule in Schaffhausen abgeschlossen und konnte nach den Sommerferien in Pfungen mit meiner ersten eigenen Klasse in das Schuljahr starten. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit anderen Menschen und verbringe viel Zeit draussen in der Natur. Kreativität nimmt einen wichtigen Teil in meinem Leben ein, wobei das Malen

eine besondere Leidenschaft von mir ist.

Ich freue mich schon darauf, in den nächsten Jahren an der Primarschule hier in Pfungen unterrichten zu dürfen.

Willkommen in der Schule Dättlikon

Vor drei Monaten hat meine Vorgängerin Yvonne Adam an dieser Stelle einen Rückblick auf vier turbulente Jahre als Schulpräsidentin gemacht. Sie hat sich mit viel Leidenschaft und Bedacht für unsere Schule eingesetzt und mit ihrem grossen Engagement dazu beigetragen, dass die Schule die herausfordernde letzte Zeit mit Bravour gemeistert hat. An dieser Stelle möchte ich einen herzlichen Dank an sie richten.

Am 1. Juli habe ich mein neues Amt als Schulpräsidentin und Gemeinderätin angetreten. Mit grosser Motivation, einer gehörigen Portion Respekt und viel Offenheit wage ich mich an diese neue Aufgabe. Danke für das Vertrauen, dass Sie als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mir entgegenbringen.

In einer Zeit, in der das Thema Lehrermangel in aller Munde ist, dürfen wir uns in Dättlikon über ein gut aufgestelltes und motiviertes Lehrpersonen-Team freuen, dem wir unsere Kinder anvertrauen können. Über Schulraumknappheit müssen wir uns nicht beklagen, wir freuen uns über jedes Kind, das in unsere Schule eintritt und werden in den nächsten Jahren Lösungen suchen, damit die Schule Dättlikon trotz sinkender Schülerzahlen unser Dorf weiterhin belebt.

Der erste Schultag im Schuljahr 2022/2023 wurde nicht nur für die neu eintretenden Kindergartenkinder und die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler zu einem besonderen Tag. Dank der Initiative unserer neuen Schulleiterin Eveline Fischer und mit tatkräftiger Unterstützung des Elternrates, durften alle Kinder mit einem bunten Luftballon einen Wunsch in den Himmel steigen lassen.



Ich wünsche allen Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern, dass ihre Wünsche und Erwartungen erfüllt werden. Ich freue mich, gemeinsam mit einem starken Schulpflege team unsere Schule in die Zukunft zu begleiten.

Schulpräsidentin
Barbara Spycher



**Ich bin für Sie da in Pfungen,
Dättlikon und Neftenbach.**

Peter Sofranko, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 052 305 24 46

Agentur Andelfingen
Thurtalstrasse 14, 8450 Andelfingen
T 052 305 24 42, winterthur@mobilier.ch
mobilier.ch

die Mobiliar

Wohn- und Ortsmuseum Dättlikon-Pfungen

Die Sommerpause ist vorbei und nach dem 2. Oktober ist die Museumssaison 2022 schon wieder Geschichte.

Auch bei vielen anderen Museen der Region ist das so. Wir schauen nicht nur bei den Ausstellungs-Themen immer wieder über den Tellerrand, sondern auch bei den Museen allgemein.

Jedes Jahr gibt es ein Treffen der regionalen Museen. Das findet immer in einem anderen Museum statt und dieses Jahr war unser Ortsmuseum wieder an der Reihe. Wir konnten 17 Museumsverantwortliche in Dättlikon begrüßen. Nach einem Rundgang durch das Museum wechselten wir ins Museum Neftenbach, wo wir das völlig neu gestaltete Museum besichtigten. Im anschließenden Austausch über die aktuellen Themen der einzelnen Museen erfuhren wir, wo den Verantwortlichen der Schuh drückt und wo Höhepunkte gefeiert werden konnten.

Dieser Austausch ist sehr wertvoll für alle. Durch die Vernetzung können Ideen und Materialien ausgetauscht werden und Lösungsansätze für gemeinsame Herausforderungen gefunden werden.

Wir bekamen z.B. dank dieser Kontakte vom Ortsmuseum Buch a.l. und vom Museum Fachwerkerleben Unterstammheim Ausstellungsstücke für die aktuelle Ausstellung.

Wenn man gerne verschiedene Museen besucht, findet man in unserer Region verschiedene Schwerpunkte: Orts- und Heimatmuseen wie unseres aber auch wer anderweitig interessiert ist, wird fündig: das Radiomuseum in Dorf, das Naturzentrum Thurauen in Flaach, das Krippenmuseum in Ossingen oder Fachwerkerleben im Girsbergerhaus in Unterstammheim freuen sich auf Besuch.

Wenn die nebligen Herbstsonntage wieder kommen, sind auch Museumsbesuche in Winterthur attraktiv.

Kommen Sie vorher doch am 2. Oktober von 14.00 – 17.00 Uhr nochmals ins Ortsmuseum Pfungen-Dättlikon. Dann zeigt Markus Beutler aus Buch wieder sein Drechselhandwerk und Sie haben nochmals Gelegenheit mit Dieter Dostmann aus Rorbas eine Guggerpeife zu machen.

An der Kunstaussstellung können Sie dieses Jahr Werke von fünf Künstler/-innen aus Pfungen und Dättlikon sehen.

Vernissage:

Sa 08.10.22 von 17.00 – 20.00

weitere Termine:

So 09.10. von 14.00 – 18.00

Sa 15.10. 17.00 – 20.00

So 16.10. 14.00 – 18.00

Sa 22.10. 17.00 – 20.00

So 23.10. 14.00 – 18.00 Uhr.

Auch diese Ausstellung ist einen Besuch wert.

Für die Museumskommission
Christine Köchli Strati

Kunst im Dorf.

Vernissage

8. Oktober 17.00-20.00Uhr

Öffnungszeiten

9. Oktober 14.00-18.00Uhr

15. Oktober 17.00-20.00Uhr

16. Oktober 14.00-18.00Uhr

22. Oktober 17.00-20.00Uhr

23. Oktober 14.00-18.00Uhr

Ortsmuseum Dättlikon / Pfungen

Instagram: Kunst.im.Dorf.



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Pfungen.

Alles aus einer Hand:

- ✔️ Rechtsberatung
- ✔️ Verkauf
- ✔️ Bewertung
- ✔️ Vermietung
- ✔️ Wohnungsabnahme
- ✔️ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Das Dorfetwochenende ist da

Endlich ist es soweit, am Wochenende feiert Pfungen Dorfet.

Viel Arbeit hat Roger Vollenweider investiert, er ist beim OK für Verkehr und Sicherheit zuständig. Er rechnet damit, dass zwischen drei und fünftausend Leute zur Dorfet kommen. «Das Verkehrskonzept zu entwickeln, war nicht ganz einfach», sagt er. Ab Freitag 16 Uhr ist die Durchfahrt durch das Dorf gesperrt. Erst dann darf mit dem Aufstellen der Festeinrichtungen auf öffentlichem Grund begonnen werden. Dafür werden dann die Köchligasse und die Multbergstrasse geöffnet, damit die Einwohner der Halden-/Rebbergstrasse auch zum Einkaufen können, ohne durchs ganze Rumstal fahren zu müssen.

Schon zu Anfang der Planung hat Roger Vollenweider zusammen mit OK-Präsident Urs Fischer den Plan für das Festgelände erstellt. Dabei wurde der Platz für jeden der 30 Festwirtschaften bzw. Aktivitäten genau vermessen, denn es muss immer und überall eine mindestens 3.50 m breite Gasse frei bleiben, damit die Notfalldienste (Feuerwehr, Sanität, Polizei) jederzeit durchfahren können.



Bild: Dorfet 2019

Weil das Fest auf das Bettagswochenende fällt, müssen die Lärmvorgaben dieses Jahr strikt eingehalten werden. Vollenweider glaubt aber nicht, dass es deswegen zu Problemen kommt. «Eigentlich halten sich alle Vereine immer an die Ruhezeiten,» sagt Vollenweider. Er freut sich auf die Dorfet und hofft, dass das Wetter mitspielt. «Beim letzten Fest vor drei Jahren war am Samstag das schönste Wetter und die Vereine haben einen Riesenumsatz gemacht. Am Sonntag hat es wie aus Kübeln geschüttet und es herrschte Totentanz».

Auch OK-Präsident Urs Fischer hat zahlreiche Arbeitsstunden in die Planung der Dorfet investiert. «Zum Glück hat alles gut geklappt», im Gegensatz zum letzten Dorfet hat es baulich nur ein paar kleine Änderungen gegeben, beispielsweise steht der WC-Wagen diesmal in der Sonnenbergstrasse. Jetzt freut sich Fischer besonders auf die Kulturbühne, wo unter dem Motto «Von Pfungemern für Pfungemer» Nonstop etwas geboten wird. Im Gegensatz zu anderen Dorffesten sei Pfungen klein und herzlich, dafür aber besonders familienfreundlich.

Das Angebot für Kinder ist wirklich gross: Kasperlitheater, Bungee-Trampolin, Karussell, Hüpfburg, Seifenhockey oder Tattoo Schminken sind nur einige Beispiele.

Nicht nur das OK hat Freude an den schön geschmückten Holzsternen, die schon seit Mitte August an den Dorfeingängen für

das Fest werben. **Die Raben darauf sind ein Hinweis auf den attraktiven Wettbewerb, der vom Forum ausgerichtet wird. Die Preisfrage lautet: Wie viele von den Pfungemer Schulkindern gebastelte, gegipste oder tönerner Vögel sitzen auf dem Festgelände herum und ergänzen die herbstliche Deko? Wer die richtige Zahl auf den Wettbewerbstalon schreibt und diesen bis spätestens Sonntag um 16.00 Uhr beim Stand «Forum & Ortschafft» abgibt, kann eine Kaffeemaschine oder einen der zahlreichen familien-gerechten Gutscheine gewinnen.**

Rangverkündigung ist Sonntag um 17.30 Uhr bei der Hauptbühne. Die Teilnahmekarten liegen an allen Ständen auf.

Festbetrieb:

Samstag,	17. September,	12.00 – 04.00 Uhr
Sonntag,	18. September,	10.00 – 20.00 Uhr

Eva Kirchheim

Verein ProTöss-Auen

Die Jagdschiessanlage Embrach steht vor der Schliessung

Seit bald zwei Jahren wird das Gelände der Jagdschiessanlage Au saniert. Der Aufwand ist gigantisch. Die enormen Kosten tragen der Staat, also wir Steuerzahlerinnen und Steuerzahler und die Natur. Trotz der aufwändigen Sanierungsarbeiten läuft der Schiessbetrieb auf kleinem Feuer weiter und es gelangen nach wie vor erhebliche Mengen Bleimunition und Schadstoffe wie Antimon und Zink in die Umwelt. Auch sie werden dereinst auf Staatskosten entfernt werden müssen.

Wenn die neue Schiessanlage Widstud bei Bülach in Betrieb genommen wird, voraussichtlich im Sommer 2023, wird in den Töss Auen kein Schiesslärm mehr zu hören sein. Das ist gut so, aber ein Happy End sieht anders aus.

Es wird Jahrzehnte dauern, bis sich die Auen von der Belastung durch den Schiessbetrieb einigermassen erholen werden. Kommt hinzu, dass nun einfach eine andere Region beschallt und belastet wird.

Am ersten Septemberwochenende wurde der Rohbau der neuen Schiessanlage Widstud der Öffentlichkeit präsentiert. Eine Riesenbaustelle mit vielen unter- und oberirdischen Schiessanlagen, energieverschlingenden Lüftungsanlagen, einer Büchsenmacherei, einem Bistro sowie 90 Parkplätzen. Da bleibe kein Auge trocken und kein Wunsch offen, meinte der leutselige Altstadtrat von Zürich, der die BesucherInnen durch die Anlage führte. Er sei von seinem Jagdfreund Altregierungsrat Markus Kägi angefragt worden, ob er die Betriebsgesellschaft präsidieren wolle, wusste er zu berichten. In Jagdkreisen herrscht ein fröhliches Gemauschel, viele RepräsentantInnen sind in Politik und Wirtschaft bestens vernetzt. So mag es nicht verwundern, dass dieses Schiesseldorado mit dem Segen der Zürcher Regierung und mit reichlich Steuergeld, das auf verschlungenen Wegen zur Betriebsgesellschaft Widstud fliesst, mitten in der Landwirtschaftszone auf sechs Hektaren vormals eingetragener Fruchtfolgefläche realisiert werden kann.

Verein Pro Töss-Auen
Marianne Trüb

Forst Pfungen

Waldwoche 2022 – Feuern verboten!

Der Sommer 2021 ist uns noch in Erinnerung, regnerisch, nass und schlammig. Das pure Gegenteil erlebten wir diesen Sommer. Seit Wochen kein Regen, die Sonne brannte vom Himmel, keine Wolke weit und breit. Die Böden knochentrocken.

Anfangs Woche durften die 115 Schulkinder aus Pfungen und Dättlikon an ihren abgenommenen und gut geheissenen Feuerstellen noch feuern. Fleissig wurde Holz gesammelt, um Teigwaren zu kochen, Würste zu bräteln oder geformte Tonsachen zu brennen. Vor allem aber, wurde Holz zusammen getragen für die Nacht der Nächte vom Donnerstag auf den Freitag. Für eine Freinacht braucht es eine beträchtliche Menge an Brennholz! So wuchsen einzelne Brennholzbeigen in schwindelerregende Höhen.

Am Donnerstagmorgen kam dann, nicht ganz unerwartet, die Verfügung der kantonalen Behörden: Entfachen von Feuer im Wald verboten! Die Enttäuschung der Kinder war anfangs gross, hatten sie sich doch auf eine gemütliche und lange Nacht am Lagerfeuer gefreut. Mit der passenden Erklärung haben sie es aber akzeptiert.



Da gab es ja auch noch andere Aktivitäten, um sich zu beschäftigen:

- auf der langen Seilbahn durch das Steinertobel rasen;
- am Basteltisch die Fantasie walten lassen;
- mit der Becherlupe mal etwas genauer anschauen;
- den strengen Postenlauf vom Forsthaus zur Blockhütte bewältigen...

Am Donnerstagabend zauberte das Küchenteam wieder ein vorzügliches Menü auf die Teller! Die vielen Salate und feinen



Desserts der Eltern, ergaben ein reichhaltiges Buffet, welches das Menü wunderbar ergänzte. Hungrig musste niemand nach Hause.

Am Freitagmorgen wurde das Schlangenbrot schon gebacken geliefert. Mit Butter und Konfitüre schmeckte es, zusammen mit der süssen Schoggimilch, fast ebenso gut, wie frisch vom Feuer. Die Gefahr, dass es etwas zu viel Hitze erwischt, bestand auf jeden Fall nicht. Beim Frühstück wurde sogar gemunkelt, dass Wildschweine dem Lager einen Besuch abgestattet hätten. Wirklich gesehen hat sie niemand, aber vielleicht gehört?

Über den frisch in Stand gestellten Möslweg kehrten wir dann am Freitagmorgen, müde aber trotzdem zu Fuss, ins Dorf zurück.

Ein herzlicher Dank gilt den fleissigen und treuen Helferinnen und Helfern, den Gönnern und Sponsoren:

- Bäckerei Rössler für die feinen Backwaren, das Eis und vor allem für die Flexibilität mit dem Schlangenbrot;
- Hansruedi Flach für die Schaltafeln
- Sämi Flach für die Milch
- Feuerwehr Pfungen und Zivilschutz Winterthur Land für die Transportfahrzeuge

Forstbetrieb Pfungen
Ralph Bühler

BÜTIKOFER HOLZBAU

Spezialist für Ihre Holzbauprojekte:

- Planung
- Umbau / Altbausanierung
- Dachsanierung
- Veluxfenster
- Kranarbeiten bis 25m
- Allgemeine Zimmereiarbeiten
- Hotpot's

BÜTIKOFER-HOLZBAU.CH • 079 706 29 23

Frauenriege Pfungen

Appenzellerland - Frauenriege 2022

Früh am Morgen, noch leicht nass von oben, besammelten sich 21 Frauen (im Alter von 38 - 85 Jahren) beim Bahnhof Pfungen. Unsere Reiseleiterin, Sandra Nafzger, organisierte eine abwechslungsreiche Reise ins Appenzellerland.

Als wir in Gontenbad ausstiegen war es trocken und wir freuten uns auf den gemütlichen Kaffeehalt. Sandra überraschte uns alle mit einem kleinen, feinen Reisegeschenk. Jedes Geschenk war persönlich beschriftet und so waren wir perfekt ausgerüstet für den Barfussweg. Wir marschierten gemütlich nach Jakobsbad, die einen barfuss auf dem Barfussweg, die anderen behielten die Schuhe an – da es ihnen zu kalt war. Eine kleinere Gruppe zog den Zug für die nächste Etappe vor, so hatte es für jeden etwas dabei.



Der Fussweg war sehr angenehm. Da es zuvor geregnet hatte, war er wieder schön weich und es fühlte sich wie eine Fussmassage und ein Kneipen in einem an. Nachdem die Füsse in Jakobsbad wieder gewaschen und mit dem weichen Lappen von Sandra getrocknet waren, zogen alle die Schuhe an und die Reise ging weiter nach Appenzell.

Auf dem Adlerplatz wurden wir von einer jungen Appenzellerin empfangen und sie brachte uns die Geschichte von Appenzell etwas näher. In ihrem Appenzeller Dialekt erzählte sie uns vieles über Appenzell und wir erfuhren Altes und Neues und zwischendurch genossen wir ein Gourmet 5 Gang Menü. Wir wurden mit Käsekuchen, Brotsuppe, Appenzeller-Plättli, Voessen und Kartoffelgratin und einem Appenzeller-Biber-Parfait verwöhnt. Natürlich durfte ein feines einheimisches Bier oder ein Glas Wein nicht fehlen.



Nach der Führung schlenderten wir gemütlich durch das schöne Städtchen, schauten uns die schönen Fassaden nochmals an und besuchten den einen oder anderen Appenzeller Laden – so dass wir auch mit einigen Souvenirs nach Hause reisten.

Nach einer gemütlichen Zugfahrt kamen wir alle müde und zufrieden wieder in Pfungen an.

Vielen Dank an die Organisatorin und die vielen Teilnehmerinnen.

Daniela Bär

Liebe Dorfbevölkerung

Die gesamte Turnerfamilie ist zurzeit fleissig mit den Vorbereitungen auf unsere Abendunterhaltung vom 25. & 26. November 2022 beschäftigt.



Es werden motiviert Tanzdarbietungen und sonstige Vorführungen einstudiert, Schauspieltexte auswendig gelernt und kreative Dekorationen gebastelt. Wir freuen uns sehr darauf, unsere Abendunterhaltung unter dem Motto «Mission Backstein» nun endlich präsentieren zu können, nachdem die Unterhaltung coronabedingt bereits zwei Mal verschoben werden musste.

Der Ticketvorverkauf startet am 30. Oktober 2022 und wird nur online stattfinden. Wir freuen uns, die ganze Pfungemer Dorfbevölkerung auf der Suche nach dem Backstein in der Seebeltturnhalle begrüßen zu dürfen.

Für die Turnerfamilie
Sarah Frauenfelder, Aktuarin OK Abendunterhaltung

50 Jahre Ausbildungszentrum Andelfingen Tag der offenen Tür

Samstag, 17. September 2022, 10–17 Uhr
Sonntag, 18. September 2022, 10–16 Uhr

Ausbildungszentrum Andelfingen, Niederfeldstrasse 3, Andelfingen

Einblicke und Vorführungen,
Mitmachen und Staunen,
Essen und Trinken,
Kinderspass und vieles mehr...



Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon

Neues aus der Spitex

Juhuu!!! so tönte es am 6. Juli 2022 bei Fabienne Lüber zu Hause. Da bekamst Du den definitiven Bescheid, dass Du den Lehrabschluss mit der sehr guten Note von 5,2 geschafft hast.



Von unserer Seite ganz herzliche Gratulation, liebe Fabienne! Du hast viel Zeit und Energie investiert um Deinen Abschluss zu erreichen. Nun darfst Du Dich einfach freuen. Wir wünschen Dir viel Gelingen und Freude in Deinem Beruf und auf Deinem weiteren Weg.

Als Spitex freuen wir uns mit Dir und dies umso mehr, weil Du Dich entschlossen hast, bei uns zu bleiben und Dich weiterhin für das Wohl unserer Klienten einzusetzen.



Im Frühling und Frühsommer absolvierten Zivilschützer bei uns ihren WK. Nach den Sommerferien werden nochmals einige von ihnen die Gelegenheit haben, sich im praktischen Bereich in der Spitex zu üben. Vielen Dank an alle für ihren wertvollen Einsatz.



Sind Sie schon einmal gestürzt und hatten Mühe Hilfe zu finden um wieder aufzustehen?

Neu können Sie in einem Notfall bei der Spitex anfragen ob jemand zu Hilfe kommen kann. Die Spitex hat ein «ELK- Notfallhebekissen» welches sie einsetzen kann, um rückschonendes Heben zu ermöglichen. Diese Leistung kann nur zum Tragen kommen, wenn Sie nicht verletzt sind.

Bezüglich Kosten für einen solchen Einsatz, wenden Sie sich bitte an unser Büro. Da wir keine Notfallorganisation sind, können wir jedoch nicht garantieren, dass wir bei einer Anfrage in diesem Moment die nötigen Ressourcen haben. Einen Versuch ist es jedoch allemal wert.

Suchen Sie ein Geschenk für Ihre Mutter, Ihren Vater, Ihre Grosseltern, Ihren Onkel oder Ihre Tante?

Wir haben die ideale Lösung: Unser Gutschein für Spitex plus Betreuungsleistungen eignet sich zum Geburtstag, zum Ehejubiläum, zu Weihnachten oder einfach so. Er passt einfach immer!

Erhältlich sind Gutscheine für jeweils eine Stunde Betreuungsleistungen, für welche die Krankenkassen keine Kosten übernehmen. Mehr Informationen erhalten Sie gerne im Spitexstützpunkt Pfungen oder per Telefon 052 315 12 12.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.

Nach diesem heissen Sommer wünschen wir Ihnen eine angenehme farbenfrohe Herbstzeit.

Für Ihre Spitex
Irène Meier

Familienverein

Neue Babysitter-Vermittlerin und aktualisierte Babysitter-Liste

Nach neun Jahren übergebe ich die Babysittervermittlung in neue Hände. Ich freue mich, mit **Nicole Stepanek** eine offene, herzliche und engagierte Frau gefunden zu haben, die dieses Amt ganz sicher mit viel Herzblut weiterführen wird.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Babysitter:innen, die ich in den vergangenen Jahren kennenlernen durfte, ganz herzlich bedanken. Ihr habt über all die Jahre ganz tolle Arbeit geleistet! Ich habe diese Aufgabe sehr gerne gemacht und habe den Kontakt, den ich mit verschiedenen Eltern über diese Jahre hinweg hatte, sehr geschätzt.

Am letzten Augustwochenende hat der diesjährige Babysitter Kurs in Hettlingen stattgefunden. Die BS-Liste ist nun wieder aktualisiert und mit neuen Babysitter:innen aufgefüllt.

Wenn Sie also auf der Suche nach einer/m guten Babysitter:in für ihre Kinder sind, dann dürfen Sie sich gerne neu an folgende Adresse wenden:

Nicole Stepanek, Köchligasse 8, 8422 Pfungen
Mobile: 079 519 66 04, Mail: nixa@hotmail.ch

Ich wünsche allen Babysitter:innen weiterhin ganz tolle Erfahrungen beim Kinder-Hüten, den Eltern schöne und entspannte Stunden ohne Kinder und Nicole Stepanek ganz viel Freude an ihrem neuen Amt.

Herzlichst
Nicole Mattle

Pfeifer Kaminfeger GmbH

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23

8406 Winterthur

Telefon 052 202 98 08

Mobil 079 671 40 70

info@pfeiferkaminfeger.ch

www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Bauprojekte in der Gemeinde Pfungen

Interview mit Thomas Scheurer, Bereichsleiter Tiefbau & Werke

Geplanter Kreisel an der Weiacherstrasse

Die Weiacherstrasse in Pfungen ist eine der meistbefahrenen Kantonsstrassen. Im Jahr 2010 waren es täglich 17'000 Fahrzeuge, im Jahr 2021 bereits 20'500 Fahrzeuge, welche die Strasse befuhren. Durch das grosse Verkehrsaufkommen wird das Einmünden von der Wanistrasse in die Weiacherstrasse immer anspruchsvoller und schwieriger. Diese Gemeindestrasse quert die Kantonsstrasse und erschliesst auf der südlichen Seite einen Migros Supermarkt und einen Denner sowie auf ihrer nördlichen Seite zahlreiche Gewerbeliegenschaften und einen Do it + Garden Migros-Fachmarkt. Um die Verkehrssituation an dieser Kreuzung zu verbessern, ist seitens Kantons der Bau eines Kreisverkehrs geplant.

Der Regierungsrat hat das Projekt festgesetzt und eine Ausgabe von rund 4,77 Millionen Franken bewilligt.

Durch Rekurseingaben bei den bereits mehrfach durchgeführten Submissionsverfahren verzögert sich der Baustart seit mehreren Jahren. Je nach Ausgang des laufenden Verfahrens kann mit dem Bau des Kreisverkehrs 2023 oder 2024 begonnen werden.

Für den Kanton wie auch die Gemeinde ist es eine sehr unbefriedigende Situation. Nebst dem Kreisverkehr sind Erneuerungen der Leitungen der Gemeinde Pfungen geplant. Durch den jahrelangen Verzug des Bauprojektes gab es bereits mehrfache Verschiebungen bei den geplanten Investitionen der Gemeinde Pfungen.



Neues Erscheinungsbild für die veralteten Bahnhöfe

Die Bahnhöfe auf der Strecke von Winterthur nach Bülach sollen hindernisfrei werden. Die SBB wollen in diesem Zusammenhang die vier Bahnhöfe Töss, Wülflingen, Pfungen und Embrach massiv aufwerten. In Pfungen ist eine neue Perronanlage mit Teilüberdachung und eine Unterführung von der Bahnhof- zur Breiteackerstrasse geplant. Zudem wird die Strassenunterführung Riedackerstrasse ersetzt. Am Bahnhof Pfungen beginnen die Bauarbeiten im Januar 2023.

Im Zusammenhang mit den Bahnbauten sind durch die Gemeinde Arbeiten an den Infrastrukturen geplant. Bei den Projektvorhaben handelt es sich um die 2. Etappe des Bushofes, die Neugestaltung der Riedackerstrasse inkl. den Leitungen sowie Leitungsumlegungen im Bereich der neuen Strassenunterführung Riedackerstrasse. Die entsprechenden Projekte werden der Gemeindeversammlung zur Kreditgenehmigung vorgelegt.



Zusammenfassend

Es gibt eine Unterführung von der Breiteackerstrasse an die Bahnhofstrasse mit direktem, behindertengerechtem Zugang zum Perron.

Geplant ist eine Überdachung von der Bahnhofseite zur Rampe. Weiter gibt es eine zweite Bushaltestelle für die Postauto AG, aktuell ist es die Haltestelle vor dem Betriebsgebäude.

Die Riedackerstrasse wird voraussichtlich neu verlegt und mit einem Trottoir erweitert, welches direkt an das Perron geführt wird.

Ich bedanke mich recht herzlich bei Thomas Scheurer für das Interview.

Für den Binde-Strich
Erwin Lüber



Sabine Brun
Ihre lokale Immobilienberaterin
in Pfungen und Umgebung

**Vernetzt
&
Engagiert**


ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/winterthur
Tel. +41 43 500 64 64

Forum Pfungen

Livemusik im Park

Seit vielen Jahren gehört zum Pfungemer Sommer ein Abend im Park der Villa Schlosshalde mit Musik, Speis und Trank. Die Serenade wird vom FORUM PFUNGEN durchgeführt und erfuhr dieses Jahr nach der Coronapause eine Namensänderung in «Livemusik im Park».

Bei schönstem Wetter konnte diese im Juli stattfinden. Nach dem Abendessen vom Grill und Salatbuffett nahmen die beiden Pfungemer Künstler Steffi und Joni Müller als Duo «Two & The Sun» die Zuschauer mit auf ihre Traumreisen; oder wie sie es auf der Homepage selber sagen:
«Musik für dann, wenn es dämmt. Beim Sonnenuntergang unter der Palme oder wenn die Berge pink leuchten. Songs von zweien, wenn dein Herz schwer wird - um es einzufangen, aufzufangen, auf Händen zu tragen und wieder zum Träumen zu bringen.»



Der Sonnenuntergang hinter den Bäumen im Park bildete den perfekten Hintergrund dazu. Die Zuschauer genossen die schöne Musik, die Stimmung und die Festwirtschaft sehr. Man spürte und hörte immer wieder wie sehr alle sich freuten und es wertschätzten, dass solche Anlässe, dass ein sorgloses Zusammensein endlich wieder möglich war.

Martina Krebs

Elki-Turnen Dättlikon hat noch freie Plätze

Wir treffen uns jeden Dienstag von 09.15 -10.15 Uhr in der Turnhalle Mettlen in Dättlikon. Eingepackt in ein kindgerechtes Thema üben wir uns in Geschicklichkeit, Koordination, Fairness und haben erst noch Spass dabei! Geleitet wird das Elki-Turnen von einem 4er Team (Nadia, Nicole, Karin und Andrea). Wir freuen uns mit bekannten und neuen Elki-Paaren freudige und spielerische Turnstunden erleben zu können.

Für Kinder ab ca. 2.5 / 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Interessiert? Komm und schau unverbindlich rein.



Kontakt unter:

Karin Delz / karindelz@gmx.ch / 043 495 59 94
Andrea Meier / ba.meier@gmx.ch / 052 315 11 23

Seniorenwandergruppe Pfungen-Dättlikon

Wanderferien vom 27. August bis 3. September in Pontresina

Zehn Wanderfreudige waren dabei, als wir am Samstagmorgen nach Pontresina abfuhren. Auf drei Autos verteilt ging es über den Julierpass, wo wir uns zum Mittagessen trafen, nach Pontresina.

Der Wetterbericht verhies für diese Woche nicht das Beste, was unsere Vorfreude aber nicht minderte. Nach dem Zimmerbezug im Hotel Engadinerhof traf man sich zum Willkommensapéro und später zum Nachtessen.

Die ganze Woche berieten die zwei unterschiedlich mobilen Gruppen ihr Programm selbstständig. Die eine Gruppe benutzte mehr die Bergbahnen und machte kleinere Spaziergänge, die mobilere Gruppe suchte die Herausforderung auf Bergwanderwegen. Dazwischen fuhr man mal zusammen auf eine Bergspitze bevor man sich trennte oder traf sich zu Kaffee und Kuchen auf einer Alp.

Am 1. Tag führte uns die Wanderung nach dem Startkaffee auf der Diavolezza, von der Talstation dem Ova da Bernina entlang nach Pontresina. Unterwegs gab es in der Sennerei Morteratsch feinen Kuchen. Wanderzeit 3.5 Stunden.

Der 2. Tag war dann strenger: Nach der Kutschenfahrt ins Rosgental stiegen wir in 3.5 Stunden 800 Meter auf zur Fuorcla Surlej. Dort brauchte es eine längere Erholungspause bevor es noch 1 Stunde weiterging zur Corvatsch Mittelstation Murtèl. Gerade eben erreichten wir noch die letzte Seilbahn.



Am 3. Tag wanderten wir ca. 4 Stunden vom Piz Nair über Fuorcla Schlattein zum Lej Alv und weiter über Glüna nach Marguns. Per Trotti oder Bähnli ging es von dort zurück ins Tag nach Celerina.

Der 4. Tag führte uns von Maloja aus über Wurzel-Stock und Stein und über eine kleine Hängebrücke, durch einen wunderschönen Wald, zuerst zum Lägħ da Bitabergh und dann zum Lägħ Cavloc. Wieder zurück in Maloja waren es ca. 4 Stunden reine Wanderzeit.

Am 5. Tag fuhren alle gemeinsam auf den Muottas Muragl. Dort trennten sich die Gruppen: Einige fuhren wieder mit der Bahn ins Tal. Drei benutzten den Höhenweg zur Alp Languard, wo sie

auf die Zwei trafen, die den Weg über die Segantinihütte und den Klimaweg wählten. Als Belohnung gab es dort dann die berühmte Cremeschnitte, bevor der Abstieg zu Fuss oder per Bahn nach Pontresina in Angriff genommen wurde. Zeit: zwischen 4 und 5 Stunden, je nach Wahl des Weges.

Am letzten Tag war es das erste Mal neblig. Das änderte sich aber gegen Mittag. Mit der RhB fuhren wir zuerst auf die Alp Grüm – der Zug hielt nicht an der Station Bernina Hospiz. Der kleine Umweg war aber schön. Mit dem nächsten Zug zurück zum Hospiz und schon konnte die ca. 4-stündige Wanderung «Rund um die Lagalp» beginnen. Vorbei am Lej Minor über steinige und ein paar Mal schmalen, an steilen Abhängen gelegenen Wegen war Konzentration und Vorsicht geboten. Später ging es dann über Kuhweiden das Tal hinunter zur Bahnstation Bernina Lagalp.

Anders als erwartet hatten wir die ganze Woche schönes Wetter. Erst auf dem Heimweg über den Albulapass regnete es richtig.

Ich möchte mich bei meinen 6 Begleiterinnen und 3 Begleitern für die schöne Zeit in Pontresina bedanken. Mir hat es Spass gemacht und ich hoffe, auch ihr seid zufrieden und glücklich Zuhause zurückgekehrt.

Beatrice Scherer

Wanderung vom 25. August 2022

Die Wanderleitung hatte entschieden, diese Wanderung wegen schlechten Wetters zu verschieben, was sich sicher gelohnt hat.

So fuhren um 08.15 Uhr, 8 Wanderinnen und Wanderer Richtung Winterthur, 2 wählten einen anderen Weg nach Flaach. In Henggart stiess noch Margrit dazu und im Flaacher Unterdorf auch die 2 «Abtrünnigen».

In den Thurauen begaben wir uns zu elft zum Kaffee ins «Rübis und Stübis». Zur Abwechslung waren wieder einmal die Männer in der Überzahl. Dort informierte uns die Organisatorin Ursula, dass die Fähre in Ellikon am Rhein wegen des niedrigen Wasserstandes nicht fahren könne und wir deshalb auf der gleichen Seite des Rheins bis nach Rheinau wandern würden. Was wir dann auch taten.

Aber nicht ohne nach gut 1½ Stunden, im Restaurant Rhygarte in Ellikon, das Mittagessen unter Schatten spendenden Bäumen genossen zu haben.

Etliche leisteten sich ein oder zwei Glas Weisswein und waren dann froh, dass der weiterführende Rheinuferweg flach war. Ganz am Schluss wurde es aber wieder happig: 127 Treppenstufen für den Aufstieg nach Rheinau! Zum Glück befand sich dann aber direkt bei der Busstation das Bistro des Hallen- und Freibades Rheinau, wo wir uns in der verbleibenden ½ Stunde mit Eis und Getränken erfrischen konnten.

Um 16:45 Uhr kamen dann die Pfungemer alle auf dem gleichen Weg wieder in ihrer Heimat an.

Besten Dank den Organisatoren Ursula und Marcel, welcher selbst wegen einer Verletzung nicht teilnehmen konnte.

Hermann Bieri

Wanderung am 22. September 2022

(Verschiebungsdatum 29. September 2022)

Ilanz-Rheinschlucht-Valendas-Sagogn

Die Wanderung entspricht nicht genau dem Jahresprogramm, aber es geht in die gleiche Gegend mit einer ½ Std. kürzerer Reisezeit.

Wiederum wandern wir dem Rhein entlang, dieses Mal am Oberlauf des Vorderrheins. Kaffee und Zubehör gibt es im Migros Restaurant Ilanz direkt neben dem Bahnhof. Beim Ortsende von Ilanz überqueren wir den Glenner, den Fluss aus dem Valsler Tal und gelangen schnell an das Ufer des Vorderrheins.

Wie es bei Flussufer-Wanderungen üblich ist, geht es ziemlich eben dahin. Der Weg hat aber viele Wurzeln und zum Teil geht es über Felsblöcke der Rheindämmung, so dass Stöcke zu empfehlen sind.

Nach einer guten Stunde lädt uns eine grosszügige Feuerstelle ein, das Picknick zu geniessen.

Auch der zweite Teil der Wanderung beträgt eine gute Stunde mit gleichen Bedingungen und teilweise spektakulärer Sicht auf die Hänge der Ruinalta. Im Bahnhof Valendas-Sagogn befindet sich ein Beizli, in welchem die eventuelle Wartezeit bis zur Rückfahrt überbrückt werden kann.

Wir wollten die Wanderung ursprünglich bis Versam fortsetzen, wie wir dies bereits in früheren Zeiten mehr als einmal getan hatten. Bei unserer letzten Rekognoszierung Anfang August mussten wir jedoch feststellen, dass dies für die Mehrheit zu anstrengend wäre – und wir damals jünger gewesen waren. Es geht weitere 1½ Std. mit einem Anstieg von knapp 100 m dazwischen.

Hinreise

Pfungen ab:	07:15	S41	Richtung Winterthur
Winterthur ab:	07:38	IR13	Gleis 5
Chur ab:	09:56	RE	Gleis 11
Ilanz an:	10:30		

Rückfahrt

Valendas-Sagogn ab:	15:32	RE	Richtung Scuol-Tarasp
Chur ab:	16:11	IR13	Gleis 8
Winterthur an:	18:22		Gleis 3
Winterthur ab:	18:36	S41	Gleis 9
Pfungen an:	18:45		

Billett-Kosten mit ½-Tax knapp 50 Fr.

Anmeldung für alle an die Wanderleitung bis und mit Montag, 19. September 2022.

Es gibt momentan keine feste Anmeldung.

Für das Dättliker Team:

Marisa + Hermann Bieri, Telefon 052 315 32 06 / 079 812 76 70
fambieri@bluewin.ch

«Wissen in 30 Sekunden»

Wenn man seine gesamte DNA des Körpers ausstrecken würde, könnte sie von hier zum Saturn reichen (ca. 1 Milliarde Kilometer). Oder 1500 mal von der Erde zum Mond und zurück. Oder 4 mal zur Sonne und zurück.

Bewährt und effektiv: Stromsparen

Die Verknappung von Gas durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine hat laut Prognosen der Energieversorger auch steigende Strompreise in privaten Haushalten zur Folge. Klassisches Stromsparen kann in der Miet- oder Eigentumswohnung sowie im Einfamilienhaus zu einer Entlastung der Stromrechnung führen.

Der typische Stromverbrauch (vgl. Kasten) liegt im 4-Personen-Haushalt in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus bei rund 3100 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr, während er im Einfamilienhaus 4000 kWh ausmacht. Rund die Hälfte dieses Bedarfs wird typischerweise zum Kochen, Spülen, Waschen und Trocknen gebraucht. 10 % fliesst in die Beleuchtung und circa 30 % in Elektronik und verschiedene Kleingeräte. Auf diesen Verbrauch haben neben Hausbesitzerinnen und Hausbesitzern auch Mieterinnen und Mieter Einfluss und können das Sparpotenzial nutzen, um der steigenden Stromrechnung entgegenzuwirken.

Stromsparen – als Begriff etwas verpönt, aber für alle einfach umzusetzen – ist in der Regel nicht mit Komforteinbusse, sondern mit Veränderung der Gewohnheiten verbunden. Zu den prominenten Beispielen gehört die Eier-Koch-Methode des Alt-Bundesrats Ogi. Er demonstrierte 1988 im Schweizer Fernsehen, wie wir energiesparend Eier kochen können: zwei Fingerbreit Wasser, Deckel auf die Pfanne, wenn das Wasser ordentlich sprudelt, Herd ausschalten und Restwärme nutzen.

Spartipps vom Kühlen bis zum Trocknen

Wer die Geräte richtig nutzt, schont bereits das Portemonnaie. Beim Geschirrspüler bedeutet das beispielsweise erst den Startknopf zu drücken, wenn die Maschine voll ist. Auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn kann verzichtet werden.

Bei Kühl- und Gefriergeräten reicht die Temperatur von 7°C beziehungsweise -18°C. Zudem sind warme Speisen vor dem Einräumen ins Kühl- oder Gefriergerät immer abzukühlen. Der beste Ort, Gefriergut aufzutauen, ist der Kühlschrank, da sich dadurch sein Inneres abkühlt.

Wer den Backofen nutzt, kann getrost aufs Vorheizen verzichten und spart damit 20 % der Energie. Zu den weiteren Sparmöglichkeiten gehört das Backen mit Umluft an Stelle von Ober- und Unterhitze sowie das Ausschalten des Geräts bereits 5 Minuten vor Backende, um von der Nachwärme zu profitieren.

Auch bei der Waschmaschine gilt: Erst bei voller Trommel in Betrieb setzen, eine tiefe Temperatur und das Sparprogramm wählen. Es dauert zwar länger, hat aber den Vorteil, dass es gegenüber dem Kurzprogramm bis zu 40 % weniger Strom und weniger Wasser braucht. Und für das Trocknen der sauberen Wäsche sorgen am energiesparendsten Wind und Sonne im Freien.

Einfach ausschalten

Für die Beleuchtung kommt heute nur noch LED-Technik in Frage. Sie setzt neue Massstäbe bezüglich Effizienz, Qualität und Lebensdauer und reduziert den Stromverbrauch gegenüber Halogenleuchten um 80 %. Am meisten Energie lässt sich ausserdem noch immer sparen, wenn das Licht ausgeschaltet wird, wo es keines braucht.

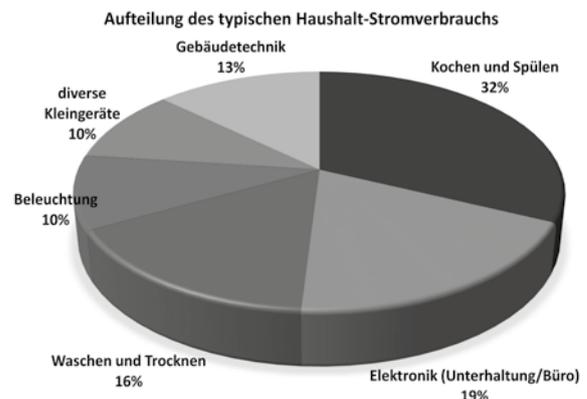
Das grösste Sparpotenzial bei Fernseher, Computer und weiteren Geräten der Unterhaltungselektronik bildet das Vermeiden des Standby-Verbrauchs. Geräte sind deshalb bei Nichtgebrauch ganz vom Netz zu trennen, was sich meistens sehr komfortabel mit einer schaltbaren Steckdosenleiste erreichen lässt.

Mit vielen weiteren Stromspar-Tipps hilft die Energieberatung Region Winterthur weiter. Sie bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila kostenlose Erstberatung:

Energieberatung Region Winterthur, Telefon 052 368 08 08, energieberatung@eb-region-winterthur.ch, www.eb-region-winterthur.ch

Gute Vergleichswerte

Wird vom durchschnittlichen Stromverbrauch in einem Haushalt gesprochen, so heben Haushalte mit Elektroheizungen oder elektrischer Wassereszeugung den Wert deutlich an. Ein typischer Haushalt ist in der Regel aber nicht mit diesen Systemen ausgestattet. Deshalb hat EnergieSchweiz ein Rechenmodell zum Stromverbrauch eines typischen Zwei-Personen-Haushalts entwickelt. Es bietet die Möglichkeit den jährlichen Stromverbrauch nach Wohnsituation und Anzahl im Haushalt lebender Personen mit dem eines typischen Haushalts zu vergleichen. Weitere Infos im Faktenblatt: www.energieschweiz.ch > Suche > Stromverbrauch eines typischen Haushalts



Aufteilung des typischen Haushalts-Stromverbrauchs: Die prozentuale Aufteilung des Strombedarfs pro Bereich ist bei Einfamilienhäusern ähnlich wie bei Wohnungen in Mehrfamilienhäusern.

energieberatung
region winterthur



DIE BROCKI
Dättlikonerstrasse 5
Lichtsignal - Dättlikon
300 Meter links,
8422 Pfungen
079 670 92 74



SONNTAG, 2.10.22
VON 10-16.00 offen
Musik- Instrumente, -LP's,
- CD's und -Anlagen

Brock n Roll

Traditionsgemäss geben wir hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt.
Es sind jedoch nur Jubilare aufgeführt, die mit der nachstehenden Veröffentlichung einverstanden sind.

Gratulationen Pfungen

Geburtstag

17.09.2022 Nann Fritz Peter 93 Jahre

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

25.09.2022 Streckeisen-Venos Dorothea Iriny und Gunar

Gratulationen Dättlikon

Geburtstag

11.10.2022 Marie Bernhard 96 Jahre

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Evi Kühne und Tanja Klingler



Märt-Träff

Der Marktsommer im Endspurt!

Bereits ist es wieder soweit und wir müssen die letzten MÄRT-TRÄFF's unseres Marktsommers ankündigen.
Auch für diese beiden Daten sind jeweils schon über zehn Stände angemeldet! Der Besuch unseres MÄRT-TRÄFF's bleibt also nach wie vor attraktiv!

Die nächsten MÄRT-TRÄFF's:

SEPTEMBER
24 Samstag
10:00 - 13:00 Uhr
Dorfstrasse 22

OKTOBER
8 Samstag
Märt-Träff PFUNGEN
... der Begegnungsort für Jung und Alt

... und jetzt schon im Kalender anstreichen:

Adventsmarkt!
14:00 - 20:00 Uhr

DEZEMBER
3 Samstag

Nach Abschluss dieses Marktsommers wartet aber noch ein nächster Höhepunkt: Der ADVENTSMARKT! Streichen Sie in Ihrem Kalender den Samstag, 3. Dezember 2022 gut an! Von 14:00-20:00 Uhr werden wir am Adventsmarkt für Sie da sein, ein vielseitiges Angebot wartet auf Sie! Weitere Infos folgen.

Weitere Informationen unter <https://maert-traeff.ch>. Wir freuen uns, dich als Besucher oder als Standbetreiber auf unserem Marktplatz anzutreffen.

Inserieren im Bindestrich

Seite	schwarz/weiss	farbig	Wiederholungsrabatte (kalenderunabhängig):	Erscheinungsdaten
1/1	CHF 650.-	CHF 770.-	• 10 % für 6 Inserate innerhalb von 12 Mte.	14. Oktober 2022
1/2 quer	CHF 340.-	CHF 440.-	• 20 % für 12 Inserate innerhalb von 12 Mte.	18. November 2022
1/2 hoch	CHF 340.-	CHF 440.-	Der Rabatt wird bei der Jahresrechnung in Abzug gebracht.	16. Dezember 2022
3/8	CHF 260.-	CHF 360.-	Technische Angaben: Bitte senden Sie die Daten als hochauflösendes TIFF (CMYK) oder PDF (Schriften eingebettet) mit einer Mindestauflösung von 300 dpi.	13. Januar 2023
1/4 quer	CHF 175.-	CHF 255.-	Konditionen: Alle Preise sind exkl. MWSt. und netto/netto.	17. Februar 2023
1/4 hoch	CHF 175.-	CHF 255.-	Auskünfte: Erwin Lüber, 079 / 600 90 53	17. März 2023
3/16	CHF 135.-	CHF 215.-		14. April 2023
1/8 quer	CHF 95.-	CHF 155.-		12. Mai 2023
1/8 hoch	CHF 95.-	CHF 155.-		16. Juni 2023
1/16	CHF 60.-	nicht erhältlich		14. Juli 2023
Kleininserat	CHF 30.-	nicht erhältlich		18. August 2023



Impressum

Herausgeberin

Genossenschaft Dorfzeitung Pfungen/Dättlikon

Domizil

Dürrenrainstrasse 70, 8422 Pfungen

Auflage

2400

Erscheinung

monatlich/Redaktionsschluss am ersten Montag des Monats um 18.00 Uhr

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

03. Oktober 2022

Redaktion

Clarissa Müsken, Nadia Greub, Andrea Zürcher

Redaktion diese Ausgabe

Nadia Greub

Redaktion nächste Ausgabe

Andrea Zürcher

Auswärtsabonnemente

Tanja Klingler

Druck

Druckzentrum Bülach, 8180 Bülach

Annahme

redaktion@dorfzeitung-bindestrich.ch

Wichtig

Text und Bilder immer als einzelnes Dokument im Mailanhang senden. Bei Dokumenten mit Bildern wird nur der Text gedruckt! Die Gestaltung eines Berichtes ist Sache der Redaktorin.

Recht

Mit der Annahme eines Manuskriptes erwirbt die Dorfzeitung das Recht zur Veröffentlichung.

Bildnachweis

Titelbild: Eva Kirchheim

Pro Senectute Pfungen

Grillabend in der Badi Pfungen

Bei schönstem, zwar etwas windigem Wetter, konnten wir unseren zweiten Grillabend in der Badi am 12. August 2022 durchführen.

Über 40 Personen haben sich wieder angemeldet und das feine Essen von Anita Bamert und die Grillade von Alwin genossen. Es wurde rege diskutiert und die Gäste blieben sitzen bis es etwas kühler wurde. Danke für das Interesse und eure Treue, unsere Anlässe zu besuchen.

Ich durfte auf viele Helferinnen und Helfer aus dem Pro Senectute Team zählen. Wer nicht selber zur Badi kommen konnte wurde abgeholt. Tamara Schmocker hat für ihre Turnstunde Werbung gemacht und es fanden sich erfreulicherweise Interessentinnen und Interessenten.

Gleichzeitig durfte ich Andrea Flach als zukünftige Mittagstischverantwortliche, ab 2023, willkommen heissen. So neue Personen bringen immer wieder neue Ideen ein, was den Ablauf der Pro Senectute belebt.

Die Gäste wurden durch uns bedient und wir unterstützten so die Helferinnen im Badi-Bistro.

Ich danke allen Verantwortlichen für ihre tollen Bemühungen.

Nächste Mittagstische:

Mittwoch	05. Oktober	Restaurant Löwen
Mittwoch	02. November	Kafi Rössler*
Mittwoch	14. Dezember	Dorfstrasse 22

*Nur bis 32 Personen

Anlässe:

Mittwoch 12. Oktober 2022
Infoveranstaltung Docupass für jedes Alter

Besuche im Alterszentrum im Geeren:

Dienstag	25. Oktober 2022
Montag	05. Dezember 2022

Evi Fischer mit Team
Ortsvertretung Pro Senectute Pfungen

Infoveranstaltung Docupass für jedes Alter

Eine Infoveranstaltung zu diesem wichtigen Thema **für Jung und Alt**. Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Die Ortsvertretung Pfungen von Pro Senectute Kanton Zürich organisiert diesen Anlass zusammen mit Pro Senectute Kanton Zürich.

An diesem Nachmittag informiert Sie Raoul Dürr, Sozialarbeiter bei Pro Senectute Kanton Zürich, zu den Themen und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Wann: Mittwoch, 12. Oktober 2022
14.00 – ca. 15.00 Uhr
Anschliessend ein kleiner z'Vieri / Apéro

Wo: Multbergsaal, Dorfstrasse 22, 8422 Pfungen

Anmeldung und Fragen:

Sie dürfen sich gerne anmelden, können jedoch auch spontan teilnehmen.

Evi Fischer (Ortsvertretungsleiterin)

Tel. 052 315 12 49

evi.salhof@bluewin.ch

«Wer heute vorsorgt, braucht sich morgen nicht zu sorgen»

Mit dem Inkrafttreten des neuen Erwachsenenschutzrechts sind neue Formen der persönlichen Vorsorge für den Fall der Urteilsunfähigkeit im Gesetz verankert worden.

Pro Senectute bietet mit dem Docupass eine Unterstützung beim Verfassen und Gestalten der eigenen Vorsorge.

Der Docupass ist ein Vorsorgedossier, das persönliche Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche im Zusammenhang mit Krankheit, Pflege, Sterben und Tod umfassend festhält. Dieser besteht aus folgenden Elementen:

- Ausführliche Informationsbroschüre
- Patientenverfügung
- Vorsorgeauftrag
- Anordnung für den Todesfall
- Vorsorgeausweis
- Leitfaden zur Errichtung eines Testaments

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Apéro mit den anwesenden Fachpersonen auszutauschen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende jeden Alters.

Ortsvertretung Pro Senectute Pfungen

**Singkreis
Pfungen**



An singfreudige Frauen und Männer

**Unter der fachkundigen Leitung von
Reto Hofstetter proben wir die Meinardus-
Kantate auf Christi Geburt für den 24.12.22.**

**Es wäre toll, wenn wir im Bass, Tenor, Alt und
Sopran Verstärkung erhielten.**

Wir proben jeweils Dienstagabend,
20.00h-21.30h im Singsaal Seebel in Pfungen.

Für weitere Informationen gib dir gerne
Bettina Pestalozzi Auskunft. Tel.: +41 76 414 56 78

Rückblick Sozialer Tag 2022

Am 18. Juni haben wir unseren diesjährigen sozialen Tag mit den Jugendlichen der 6. und 7. Klasse, dem «JuKi 6/7», den Neophyten in den Töss-Auen gewidmet, genauer: dem Entfernen des kanadischen Berufskrauts. Der Verein Grünwerk hatte uns dazu „engagiert“. Zusammen mit Patrick Fischer von Grünwerk fuhren wir etwa 700 Meter hinter die Migros, mit grossen Säcken und Werkzeug.



Nach einer Einführung ging es los: Die Pflanzen mussten auf der grossen Wiese mit den Wurzeln ausgerissen werden, um die weitere Verbreitung einzudämmen und so zu verhindern, dass durch den «Einwanderer» die heimische Flora, von der auch die Fauna abhängt, verdrängt.



In der Hitze dieses Sommertages war es nur am Vormittag möglich zu arbeiten und auch nur mit vielen Pausen. Dennoch konnte am Ende der gesamte Abschnitt vom Berufskraut gereinigt werden.

Nun konnten an diesem Tag nicht alle Jugendliche teilnehmen. Sie hatten daher die Aufgabe einen kleinen Abschnitt über ihr soziales Engagement zu schreiben. Dabei entstanden deutliche und wunderbare Meinungsäusserungen und Berichte. Diese möchten wir hier veröffentlichen.

Pfr. Johannes Keller und Katechetin Kathrin Rutishauser

Mein Engagement

Meine grosse Leidenschaft ist Eishockey. In unserem Verein ist der Zusammenhalt sehr hoch. Wir sind gute Freunde und helfen uns gegenseitig, wenn wir nicht mehr weiterwissen. Ich finde, für uns als Gesellschaft wichtig, dass man einander hilft. Ich gebe gerne mein Wissen weiter.

Dario



Mein soziales Engagement:

Ich bin nicht speziell in einem Verein tätig, sondern engagiere mich in der Familie, wenn ich etwas helfen kann oder bei meinen Kollegen, wenn sie meine Hilfe, meine Unterstützung oder Meinung zu etwas benötigen. Meiner Meinung nach muss man nicht in einem Verein tätig sein, um sich sozial engagieren zu können. Dies kann man auch sonst in seinem privaten Umfeld anwenden. Ganz allgemein sollte der Mensch sich mehr sozial verhalten...

Noah

Jugendfeuerwehrrübung in Seuzach

Am Samstag dem 18. Juni wurden wir um 12:30 Uhr von den Neftenbachern beim Feuerwehrdepot Pfungen abgeholt. Zusammen fuhren wir nach Seuzach. Dort wurden wir in Gruppen eingeteilt. Die Übung bestand aus vier Posten. Als erstes waren wir beim Posten Seil und Knoten. Danach wechselten wir zum Posten Leitungsbau.



Dort bauten wir eine Löschleitung. Nun folgte eine Pause, es gab kleine Sandwiches und Glaces. Als die Pause zu Ende war hatten wir den Posten Wärmebildkamera. Hier mussten wir einen dunklen Raum nach Wärmequellen absuchen. Am letzten Posten übten wir den Leiteraufbau. Nach dieser Übung kühlten wir uns am Brunnen ab. Dann ging es auch schon bald wieder nach Hause.

Jamie

Meine gute Tat

Es macht mir sehr viel Spass zu Backen. Ich backe auch für Anlässe, Geburtstage, Taufen und so weiter. Es ist mein grosses Hobby und macht mir sehr, sehr viel Spass. Ich habe meinem Gotti zur Hochzeit ihre Hochzeitstorte gebacken als Geschenk.



Ebenfalls habe ich angeboten, für meine Cousine eine Tauforte zu backen. Sie hat sich sehr darüber gefreut, zudem war sie auch sehr lecker.

Laura

Was mache ich für die Umwelt und für das Allgemeinwohl?

Ich sortiere die Abfälle immer und werfe sie auch in den richtigen Eimer. Denn ich finde, dass unsere Welt nur funktionieren kann, wenn jede Ameise oder Mensch zusammenarbeiten, damit die Zahnräder funktionieren können. Die Heizung unseres Hauses wird nicht mit Heizöl oder Kohle, sondern mit kleinen Holzpellets betrieben, die aus den Bäumen, die immer weiterwachsen, hergestellt werden.

Ich habe auch schon drei Mal Neophyten in Pfungen beim Weiher ausgerissen. Neophyten sind zum Beispiel Goldruten usw. Um die Umwelt zu unterstützen muss jeder Mensch etwas tun, finde ich.

Lionel

Mein Engagement

Die Natur und vor allem die Tiere sind mir sehr wichtig.

Meine Mutter hat immer vielen Katzen ein Zuhause gegeben und ich sah schon früh, dass die freilebenden Tiere wie Vögel, Mäuse oder Blindschleichen, die von den Katzen gefangen wurden, meine Hilfe brauchten. Ich merkte mit der Zeit, dass ich den Jagdtrieb unserer Katzen mildern konnte, indem ich diese mit Spielen und viel Aufmerksamkeit ablenkte. Seither lasse ich mir immer neue Unterhaltungen einfallen wie zum Beispiel Training für Kunststückchen. Dadurch sind die Tiere in der Umgebung viel weniger bedroht.

Auch unterwegs denke ich immer an das Wohl der Tiere. Ich bin oft im Thurgau und mir fiel auf, wieviel Abfall aus den vorbeifahrenden Autos auf den Kuh- und Pferdeweiden landet. Ich weiss, dass dieser für die weidenden Tiere gefährlich ist und sammle immer wieder Papier und leere Getränkedosen und sonstigen Abfall ein, den die gedankenlosen Autofahrer aus dem Fenster werfen.



Letzthin sah ich auf einem Picknick-Platz Glasscherben neben der Feuerstelle liegen. Ich überlegte wie sich die ahnungslosen Waldtiere daran ihre Pfoten verletzen könnten und sammelte die zerbrochenen Flaschenteile zusammen, um sie zu entsorgen.

Dies mögen zwar nur kleine Schritte sein für eine tierfreundlichere Umwelt, aber ich gehe diese Schritte immer wieder an und versuche ein gutes Vorbild zu sein.

Was wünsche ich mir für die Gesellschaft?

Ich wünsche mir Rücksicht und Unterstützung für die Schwächeren. Dies sind für mich die Tiere, aber auch Kinder, Menschen auf der Flucht, Menschen mit einer Behinderung oder Menschen, die es nicht leicht im Leben haben. Jeder sollte ihnen helfen so gut er dies kann.

Lynn

Reformierte Kirchgemeinden Pfungen und Dättlikon

Gottesdienste und Veranstaltungen

So 18.09.	10.00	ökumenischer Dorfet-Gottesdienst, Kirche Pfungen , Pfr. Johannes Keller und Carolin Suhling, Musik: Kiyomi Higaki und Kantorei Töss. Kollekte: Bettagsskollekte
Fr 23.09.	17.30	Fiire mit de Chliine Kirche Dättlikon , Pfr. Johannes Keller und Fiire-Team
So 25.09.	09.30	Erntedank Gottesdienst mit Taufen, Kirche Pfungen , Pfr. Johannes Keller, Musik: Nadja Margot, Orgel, und Katharina Kühne, Violoncello. Kollekte: Landfrauen Familienhilfe
So 25.09.	09.30	Erntedank Gottesdienst mit dem Jodelchörl, Kirche Dättlikon , Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Jan Freicher, Orgel. Kollekte: Landfrauen Familienhilfe
So 02.10.	09.30	Gottesdienst Kirche Pfungen , Pfr. Johannes Keller, Musik: Robert Schmidt. Kollekte: LifeTap
So 09.10.	09.30	Gottesdienst mit Taufen, Kirche Dättlikon , Pfr. Jakob Vetsch, Musik: Cornelius Bader. Kollekte: Menschenrechte
So 16.10	19.30	Abendgottesdienst Kirche Pfungen , Pfr. Johannes Keller, Musik: Kiyomi Higaki, Kollekte: Menschenrechte

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Di 20.09.	18.00 - 19.30	Konf Wochenstunde, Chilechäller Dättlikon
Mi 21.09.	07.30 - 08.15	Minichile Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Do 22.09.	07.30 - 08.15	3. Klass-UnTi Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Fr 23.09.	15.15	Kinderstunde im Chilechäller Dättlikon mit Caroline Bauer
So 25.09.	19.00	eat&meat LifeTap Celebration, FEG Embrach

Mi 28.09.	07.30 - 08.15	Minichile Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Do 29.09.	07.30 - 08.15	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Sa 01.10.	09.00 - 15.00	JuKi 6/7 Wandertag
Di 04.10.	18.00 - 19.30	Konf. Wochenstunde, Pfarrhaus Pfungen
Mi 05.10.	07.30 - 08.15	Minichile Pfungen , Schulhaus Breiteacker
Mi 05.10.	12.00 - 15.00	Minichile Dättlikon , Chilechäller, Lunch mitnehmen
Mi 05.10.	15.00 - 18.00	3. Klass-Unti Dättlikon , Chilechäller, Zvieri mitnehmen
Do 06.10.	07.30 - 08.15	3. Klass-Unti Pfungen , Schulhaus Breiteacker

Pfarramt Pfungen:

Pfr. Johannes Keller
 Tel. 052 315 14 30 oder Tel. 079 462 46 94
 johannes.keller@ref-pfungen.ch
 weitere Informationen: www.ref-pfungen.ch

Pfarramt Dättlikon:

Pfr. Jakob Vetsch
 Tel. 052 315 15 66 oder Tel. 079 228 47 27
 pfarramt@kirche-daettlikon.ch
 weitere Informationen: www.kirche-daettlikon.ch

Vandalismus in der reformierten Kirche Pfungen



Als ich am 7. August 2022 dieses Bild von meiner Kollegin zugestellt erhielt, traute ich meinen Augen nicht! Letztes Jahr, fast um die gleiche Zeit, wurde ein Opferstock brutal demoliert. Die Firma Schreiner48 hat die beiden Kollektenbehälter mit viel Herz neu aufleben lassen. Wir erhielten viel Lob. Nun wurde einer der Opferstöcke aus der Mauer gerissen, so dass auch an diesem Schaden entstand.

Mir ist es unerklärlich und ich bin masslos enttäuscht, dass nicht einmal mehr der Kirche Respekt geschenkt wird!



Die Kirchenpflege plant, diesen Opferstock durch einen mobilen Kollekten-topf zu ersetzen.

Eveline Schweingruber
 Kirchenpflege
 Ressort Liegenschaften

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sa 17.09.	18.00	Hl. Messe in Pfungen
So 18.09.	10.00	ökum. Gottesdienst in der ref. Kirche Pfungen anlässlich der Dorfvet
Di 20.09.	14.00	ökum. Offener Treff - Lotto
Fr 23.09.	20.00	Kinozeit in der Kirche
Sa 24.09.	18.00	Hl. Messe durch MCLI, Pfungen
So 25.09.	10.00	Erntedank-Familien-Gottesdienst mit Chinderchile. Im Anschluss Apéro.
So 02.10.	10.00	Hl. Messe mit Chinderchile
	14.00	Rosenkranz-Gebetsnachmittag
Sa 08.10.	18.00	Hl. Messe durch MCLI, Pfungen
Sa 15.10.	18.00	Hl. Messe, ref. Kirche Henggart
So 16.10.	12.30	Igbo-African Mass, Pfungen
Di 18.10.	14.00	ökum. Offener Treff - Fotovortrag

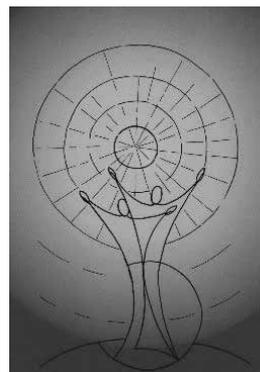
Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag:	18.00 Uhr	Pfarrzentrum Chämi oder ref. Kiche Henggart
Sonntag:	10.00 Uhr	Hl. Messe, Pfungen
Dienstag:	08.30 Uhr	kath. Kirche, Pfungen
Mittwoch:	19.00 Uhr	kath. Kirche, Pfungen
Freitag:	08.30 Uhr	kath. Kirche, Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer.

In Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunawata können Sie gerne unter der Tel. Nr. 052 315 14 36 einen Termin vereinbaren.

Einladung zum LOBPREIS - Kirche St. Pirminius



«Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.»

Psalm 104,33

Lobpreis ist eine besondere Form des Gebetes. Man darf auch sagen, dass es sich beim Lobpreis um ein „doppeltes Gebet“ handelt. Zudem wird im Lobpreis viel Gesang und Musik eingesetzt, was oftmals zu einer ganz besonderen, erhebenden Atmosphäre beiträgt. Durch die musikalische Unterstützung begegnen einem die Worte ganz anders und es kann eine Gefühlsebene erreicht werden, welche mit blossen Lesen der Texte nicht erreicht werden könnte.

Photo © www.bibelgruppen-immanuel.ch

Ein Lied. Jubelt Gott zu, all ihr Menschen auf der Erde! Singt und musiziert zu seiner Ehre, stimmt ein Loblied an auf seine Grösse und Pracht!

Psalm 66,1-2

In diesem Sinne sind alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche zu singen:

Montag,	03.10.2022	18.00-18.45 Uhr	Kath. Kirche
Montag,	07.11.2022	18.00-18.45 Uhr	Kath. Kirche
Montag,	05.12.2022	18.00-18.45 Uhr	Kath. Kirche

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius

Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

Kontaktperson:

yvette.neuenschwander@pirminius.ch, Tel. Nr. 079 759 53 35

DORFET PFUNGEN – 17./18. September 2022

Beim Dorffest vom 17. bis 18. September werden wir zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde Pfungen am Sonntag den ökumenischen Dorfet-Gottesdienst gestalten und auch mit 3 Ständen dort vertreten sein.



Von 11.00 bis 17.00 Uhr werden Firmanden und Ministranten zusammen mit Helfern und Carolin Suhling Crêpes anbieten und verschiedene Spiele (wie Päcklifischen, Schokokuss schleudern, Tast- und Riechspiele, Dosenwerfen und einige mehr) durchführen.

Zu Gunsten des Bauprojekt House of Hope in Akatta wird Franziska Bosshard ihre afrikanischen Stoff-Kreationen anbieten.

OFFENER TREFF – ÖKUMENISCH



Das Team freut sich sehr, nach den Sommerferien Sie wieder als Gast zum ökum. Offenen Treff einladen zu dürfen.

Am 20. September treffen wir uns um 14.00 Uhr im kath. Pfarrhaus, Dorfstrasse 4, Pfungen, zum Lotto spielen. Wir freuen uns auf euch!

Gianna de Salvador und Marisa Bieri

Kinozeit in der Kirche

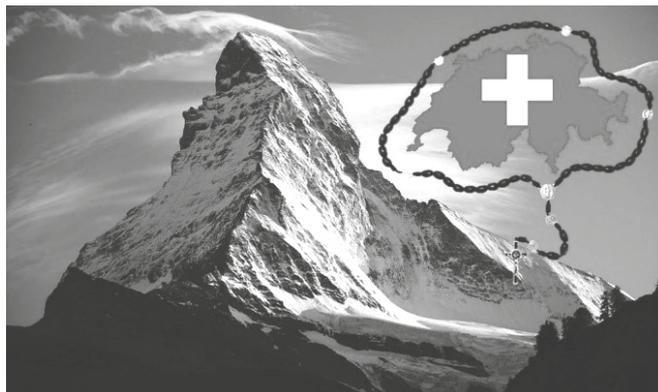
Der 3. Filmabend findet am Freitag, **23. September 2022, um 20.00 Uhr statt**. Wir zeigen einen wunderschönen Film der auf wahren Tatsachen beruht. Die Lebensgeschichte eines kleinen indischen Jungen, der verloren geht.



Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Es sind **ALLE** herzlich willkommen. **Der Eintritt ist frei.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

«mehr Präsenz»

ROSENKRANZ-GEBETSNACHMITTAG



Wann: Sonntag, 02. Oktober 2022

Zeit: 14.00 Uhr bis ca. 15.15 Uhr

Wo: Kath. Kirche St. Pirminius, Pfungen

An diesem Nachmittag wird landesweit zum Rosenkranzgebet für die Schweiz, für den Frieden in der Welt und für die Vertiefung des christlichen Glaubens aufgerufen. Wir schliessen uns dieser Gebetskette an und laden alle herzlich ein:

- Rosenkranz, Gebete und Lieder
- Anbetung und Eucharistischer Segen

Weitere allgemeine Informationen zu dieser Gebetsaktion finden Sie unter www.prayschwiiz.ch.

HANDWÄRKER MÄRT

Handwärker Märt

**Allerlei
Handgemachtes**

Standgebühren & Einnahmen des Imbisstandes werden gespendet

Samstag, 29. Oktober 2022
10.00 bis 16.00 Uhr

Röm.-kath. Pfarreizentrum Chämi
Breitestrasse 10, 8413 Neftenbach
(mit Imbisstand)

Anmeldung für Aussteller unter
markt@pirminius.ch oder Tel. 079 814 94 10, Vilma Zariello

VERANSTALTUNGEN

Bitte melden Sie Veranstaltungen von öffentlichem Interesse direkt der Gemeinde Pfungen (www.pfungen.ch/anlaesseaktuelles/add) oder der Gemeinde Dättlikon. Bitte erkundigen Sie sich frühzeitig beim Veranstalter über die Durchführung des Anlasses. Besten Dank!

Veranstaltungskalender Pfungen

20.09.	Hächseltour	Gemeinde Pfungen
20.09.	Zwergli-Treff - Familienverein	Pfarrhaussaal
21.09.	Grüngutabfuhr	Gemeinde Pfungen
22.09.	Silent Music - Improvisationen auf dem Klavier	Ortschaft Kultur
23.09.	Sunneschirmli - Familienverein	Dorfstrasse 22
25.09.	Abstimmungssonntag	Gemeinde
30.09.	Sunneschirmli - Familienverein	Dorfstrasse 22
01.10.	Endschiessen	Schützenhaus
01.10.	Live Milonga mit dem Tango Community Orchester	Ortschaft Kultur
04.10.	Zwergli-Treff - Familienverein	Pfarrhaussaal
05.10.	Grüngutabfuhr	Gemeinde Pfungen
05.10.	Mittagstisch - Pro Senectute	Rest. Löwen
06.10.	Silent Music - Improvisation auf dem Klavier	Ortschaft Kultur
07.10.	Sunneschirmli - Familienverein	Dorfstrasse 22
08.10.	Bibertag - OV Pfungen	siehe Homepage OV Pfungen

Veranstaltungskalender Dättlikon

21.09.	Grüngutabfuhr	Gemeinde Dättlikon
24.09.	Offener Samstag	Bibliothek
25.09.	Abstimmungssonntag	Gemeinde
01.10.	Endschiessen, Vereinscup	Schützenverein
05.10.	Grüngutabfuhr	Gemeinde Dättlikon
08.10.	Offener Samstag	Bibliothek
13.10.	Mittagstisch - Pro Senectute	Gasthof Traube
14.10.	Kartonsammlung	Gemeinde Dättlikon

Veranstaltungskalender Pfungen / Dättlikon

22.09.	Mütter- und Väterberatung in Pfungen	Hinterdorfstrasse 8, Pfungen
01.10.	Kurs Notfälle bei Kleinkindern Teil 1 - Samariter Pfu-Dä-Ne	Kurslokal Dorfstrasse
02.10.	Ortsmuseum: Vorstellung des Drechslerhandwerks	Ortsmuseum Dättlikon und Pfungen
03.10.	Kurs Notfälle bei Kleinkindern Teil 2 - Samariter Pfu-Dä-Ne	Kurslokal Dorfstrasse
13.10.	Mütter- und Väterberatung in Pfungen	Hinterdorfstrasse 8, Pfungen
15.10.	Ortsmuseum: Pilzexkursion	Ortsmuseum Dättlikon und Pfungen

Mütter- und Väterberatung: weitere Infos unter www.zh.ch/kjz-winterthur



Hausarzt- und Notfallpraxis Region Winterthur

07:00 – 22:00 Uhr / 365 Tage
052 317 57 57

Notfalldienste
Ärzte, Zahnärzte und Apotheker
24 Std. / 365 Tage
Gratisnummer 0800 33 66 55



«An manchen
Tagen erscheint mir
jede Treppe wie die
Eiger-Nordwand»

Die Schweizerische Multiple Sklerose
Gesellschaft unterstützt alle
Menschen, die von MS betroffen sind.
Helfen auch Sie:
www.multiplesklerose.ch

damit es besser wird **MS** Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft

**Rückenprobleme,
Gelenkschmerzen oder
Bewegungseinschränkungen?**



Die Faszien-Forschung brachte die **Schmerztherapie und Therapieansätze im Sport** einen grossen Schritt weiter.

Rolfing löst verklebte Faszien und befreit deinen Körper

Ich biete die **krankenkassenanerkannte Faszien-Therapie** im **Winti FIT in Pfungen** an:

wie auch:

- Osteopressur nach Liebscher & Bracht
- Faszien-Rollmassage
- Medical-Taping (Kinesiotaping)
- Flossing



Weitere Infos, Kontaktdaten und Links unter:
www.faszien-wellness.ch

Ein **Anruf** oder ein paar Klicks im **Online-Buchungstool** genügen.
Telefon: 079 / 685 85 85 www.faszien-wellness.ch

Marco Schriber, Certified Rolfer™

Pfungemer Dorfet
...verbindet.
2022

PFUNGEMER DORFET 2022
Samstag, 17. September 2022, 12:00 - 04:00 Uhr &
Sonntag, 18. September 2022, 10:00 - 20:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Alle Infos unter:

- www.pfungemer-dorfet.ch
- www.instagram.com/pfungemerdorfet
- www.facebook.com/PfungemerDorfet

Hauptsponsorin

Co-Sponsoren



Wir
freuen uns
auf Sie!

Herzlich willkommen zum

Tag der offenen Tür im neuen MedZentrum in Pfungen

Gerne zeigen wir Ihnen unsere erweiterten Räumlichkeiten. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen.

Programm

- Immer zur vollen Stunde: Wechselnde Fachvorträge
- Führungen durch das MedZentrum
- Verschiedene Testmöglichkeiten
- Kinderprogramm
- Und vieles mehr ...

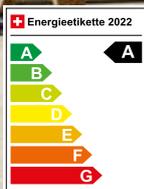


Samstag, 17. September 2022
10.00 – 16.00 Uhr

MedZentrum Pfungen

Das Kompetenzzentrum für Ihre Gesundheit: Ärztehaus, Apotheke und Ernährungsdiagnostik in einem.

Der neue vollelektrische ID. Buzz Cargo



Jetzt vorbestellen

Mehr Nachhaltigkeit für eine moderne gewerbliche Mobilität

Grosser Laderaum, bei kompakten Ausmassen und zugleich vollelektrisch. Dank seines modernen Laderaumdesigns beeindruckt er mit Platz für zwei quer eingeladene Euro-paletten. Der ID. Buzz Cargo ist bereit, die gewerbliche Mobilität neu zu definieren – auch wenn Sie mal längere Strecken zurücklegen müssen. **Erfahren Sie alles zum neuen vollelektrischen ID. Buzz Cargo.**

VW ID. Buzz Cargo, 204 PS, 24.6 kWh/100 km, 0 g CO₂/km, Kat.A.



Nutzfahrzeuge

auto|düнки ag

Auto Düнки AG

Weiachstrasse 2
8413 Neftenbach
Tel. 052 304 02 02
www.auto-duenki.ch